

Antrag

des Präsidenten des Bundesrechnungshofes

Rechnung des Bundesrechnungshofes für das Haushaltsjahr 2013 – Einzelplan 20 –

Inhaltsverzeichnis	Seite
I. Erläuterungen zu der Rechnung über den Haushalt des Bundesrechnungshofes für das Haushaltsjahr 2013.....	2 – 12
1. Gesamtergebnis des Einzelplans 20.....	2
2. Ergebnis Kapitel 2001.....	3
3. Ergebnis Kapitel 2003.....	6
4. Ergebnis Kapitel 2067.....	9
5. Ausgabereste.....	10
6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich Vorgriffe.....	11
7. Vom BMF ausgebrachte Sperren nach § 41 BHO.....	11
8. Globale Minderausgaben.....	11
9. Verstärkung von Personalausgaben.....	11
10. Verpflichtungsermächtigungen.....	11
II. Rechnung über den Haushalt des Bundesrechnungshofes für das Haushaltsjahr 2013.....	13 – 31

- 1 -

I. Erläuterungen**zu der Rechnung über den Haushalt des Bundesrechnungshofes für das Haushaltsjahr 2013****1. Gesamtergebnis des Einzelplans 20**

Mit der Rechnung über den Haushalt des Einzelplans 20 für das Haushaltsjahr 2013 wurde folgendes Gesamtergebnis festgestellt:

Einnahmen	Ergebnis
Soll 2013	354 T€
Ist 2013	1.981 T€
Differenz	+1.627 T€

Ausgaben	Ergebnis
Soll 2013	132.851 T€
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012	4.564 T€
Verfügbares Soll	137.415 T€
Ist 2013	127.759 T€
Differenz	-9.656 T€
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013	9.059 T€

Verpflichtungsermächtigungen (VE)	Ergebnis
Soll 2013	1.908 T€
überplanmäßige Bewilligung	2.365 T€
Summe	4.273 T€
eingegangene Verpflichtung zu Lasten VE	3.170 T€
Differenz	-1.103 T€

- 2 -

2. Ergebnis Kapitel 2001 (Bundesrechnungshof)

Die Ist-Ausgaben im Kapitel 2001 blieben bei den Hauptgruppen 4, 5 und 8 hinter den Soll-Ansätzen zurück. Bei der Hauptgruppen 6 und 7 überstiegen die Ist-Ausgaben die Soll-Ansätze. Insgesamt lagen die Ist-Ausgaben um 2,8% unter dem Soll 2013:

Bezeichnung	Einnahme in T€	Ausgabe in T€						
	HGr 0-3	HGr 4	HGr 5	HGr 6	HGr 7	HGr 8	HGr 9	Summe
Soll 2013	351	49.311	10.623	1.150	-	1.025	-	62.109
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012	-	427	800	98	2.195	-	-	3.520
verfügbares Soll	351	49.738	11.423	1.248	2.195	1.025	-	65.629
Ist 2013	750	48.235	9.277	1.364	488	992	-	60.357
Differenz (Ist ./i. Soll)	399	-1.503	-2.145	116	-1.707	-33	-	-5.272

a) Wesentliche¹ Mehreinnahmen

Titel 132 01 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen (+249.498,43 €)

Einnahmen aus der Veräußerung von Dienstkraftfahrzeugen wurden in Höhe von 220.175,91 € im Rahmen der Jahreswagenregelung des BMF Erlöst und dienen dazu, die Ausgaben für die Ersatzbeschaffung von Dienstkraftfahrzeugen zu verstärken (vgl. Titel 811 01). Daneben wurden Erlöse aus der Veräußerung von Ausstattungsgegenständen erzielt.

Titel 286 02 Erstattungen internationaler Organisationen (+145.271,15 €)

Der Bundesrechnungshof ist mit der Abschlussprüfung der Organisation für das Verbot chemischer Waffen (OVCW) für die Jahre 2009 bis Mitte 2015 und mit der Abschlussprüfung der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit (OSZE) von Mitte 2013 bis Mitte 2016 beauftragt. Der Titel wird aus haushaltstechnischen Gründen als Leertitel ausgebracht.

b) Wesentliche Mehrausgaben

Titel 424 01 Zuführung an die Versorgungsrücklage (+457.920,81 €)

Berechnungsgrundlage für die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist die Höhe der gezahlten Dienstbezüge. Hierbei wirkten sich insbesondere das Ergebnis der Tarif- und Besoldungsrunde 2012 und die Wiedergewährung der Sonderzahlung „Weihnachtsgeld“ an Beamtinnen und Beamte aus. Folge dessen waren zusätzliche Ausgaben für die Zuführung an die Versorgungsrücklage zu leisten.

¹ Abweichungen gelten als wesentlich, wenn diese ± 500 T€ und/oder $\pm 20\%$ ausmachen, mindestens aber ± 50 T€ betragen.

- 3 -

Titel 443 01 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen (+71.646,34 €)

Die Ausgabensteigerung resultiert vor allem aus mehreren Dienstunfällen in deren Folge hohe Ausgaben für Heilverfahren im Rahmen der Unfallfürsorge notwendig waren.

Titel 712 01 Baumaßnahmen von mehr als 1.000.000 € im Einzelfall (+488.440,14 €)

Die baulichen Maßnahmen zur Brandschutzsanierung in dem Dienstgebäude des Bundesrechnungshofes in Bonn wurden aus flexibilisierten Ausgaberesourcen des Jahres 2012 abgewickelt.

Titel 811 01 Erwerb von Fahrzeugen (+231.596,28 €)

Die Ausgaben für die Ersatzbeschaffung von Dienstkraftfahrzeugen wurden hauptsächlich durch die Einnahmen aus der Veräußerung von Dienstkraftfahrzeugen bei Titel 132 01 im Rahmen der Jahreswagenregelung des BMF verstärkt (vgl. § 6 Absatz 7 HG 2013). Der Titel wird aus haushaltstechnischen Gründen als Leertitel ausgebracht.

c) Wesentliche Minderausgaben**Titel 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (-545.627,98 €)**

Die im Haushaltsaufstellungsverfahren prognostizierte Zahl an Netto-Neueinstellungen wurde nicht in dem geplanten Umfang erreicht, um vakante Dienstposten beim Bundesrechnungshof zu besetzen.

Titel 428 01 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (-754.773,82 €)

Die geringeren Ausgaben sind Folge der Übernahme von Tarifbeschäftigten in ein Beamtenverhältnis nach dem Dienstrechtsneuordnungsgesetz (DNeuG).

Titel 453 01 Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen (-99.799,73 €)

Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen fielen in geringerem Umfang an als durch Personalveränderungen und Neueinstellungen erwartet war. Erfahrungsgemäß unterliegen die Ausgaben bei diesem Titel Schwankungen.

Titel 526 02 Sachverständige (-190.000,00 €)

Im Haushaltsjahr 2013 war es nicht erforderlich, Sachverständige in Anspruch zu nehmen. Die Beauftragung von Gutachten kommt insbesondere zu Einzelfragen grundsätzlicher Angelegenheiten einschließlich Prüfungsrechten und -zuständigkeiten in Betracht.

- 4 -

Ausgaben für Informationstechnik (Titelgruppe 55)**Titel 511 55 Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung (-197.142,82 €)**

Zeitliche Verschiebungen haben insbesondere bei den IT-Projekten *Dokumentenmanagementsystem*, *Prüfungsunterstützung* und *Netze des Bundes (NdB)* zu geringeren Ausgaben geführt (rd. 160.000 €). Zudem sind beauftragte Leistungen für verschiedene IT-Maßnahmen bis zum Ende des Haushaltsjahres nicht mehr kassenwirksam geworden. Entsprechende Ausgaben sind im Haushaltsjahr 2014 zu leisten (rd. 37.000 €).

Titel 525 55 Aus- und Fortbildung (-100.495,07 €)

Entgegen der Planung bestand im Haushaltsjahr 2013 ein geringerer Bedarf an Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Informationstechnik.

Titel 532 55 Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen (-97.819,30 €)

Minderausgaben sind vor allem bei den IT-Projekten *Dokumentenmanagementsystem*, *Intranet* und *Lernplattform* aufgrund von zeitlichen Verschiebungen eingetreten (rd. 73.000 €). Zudem konnten beauftragte Leistungen für verschiedene IT-Maßnahmen bis zum Ende des Haushaltsjahres nicht abgewickelt werden. Entsprechende Ausgaben sind im Haushaltsjahr 2014 zu leisten (rd. 24.800 €).

Titel 812 55 Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software (-269.461,01 €)

Die vorgesehene Teilbeschaffung von Notebooks und SINA-Workstations für die Telearbeiter wurde aus wirtschaftlichen Gründen bereits im Haushaltsjahr 2012 abgeschlossen. Hieraus ergaben sich im Haushaltsjahr 2013 geringere Ausgaben (rd. 90.000 €). Daneben sind beauftragte Leistungen für verschiedene IT-Maßnahmen bis zum Ende des Haushaltsjahres nicht mehr kassenwirksam geworden. Entsprechende Ausgaben sind im Haushaltsjahr 2014 zu leisten (rd. 178.000 €).

- 5 -

3. Ergebnis Kapitel 2003 (Prüfungsämter des Bundes)

Die Ist-Ausgaben im Kapitel 2003 blieben bei den Hauptgruppen 4, 5 und 8 hinter den Soll-Ansätzen zurück. Bei der Hauptgruppe 6 überstiegen die Ist-Ausgaben die Soll-Ansätze. Insgesamt lagen die Ist-Ausgaben um 7,2% unter dem Soll 2013:

Bezeichnung	Einnahme T€	Ausgabe T€						
	HGr 0-3	HGr 4	HGr 5	HGr 6	HGr 7	HGr 8	HGr 9	Summe
Soll 2013	3	29.935	6.328	498	-	856	-	37.617
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012	-	219	674	151	-	-	-	1.044
verfügbares Soll	3	30.154	7.002	649	-	856	-	38.661
Ist 2013	14	27.841	5.083	1.276	-	719	-	34.919
Differenz (Ist ./ Soll)	11	-2.313	-1.919	627	-	-137	-	-3.742

a) Wesentliche Mehrausgaben

Titel 525 01 Aus- und Fortbildung (+62.919,28 €)

Die zusätzlichen Ausgaben ergaben sich im Wesentlichen als Folge der Neukonzeption der Fortbildung im Geschäftsbereich des Bundesrechnungshofes. Diese sieht schwerpunktmäßig die Qualifizierung neu eingestellter Prüferinnen und Prüfer sowie den Ausbau der Führungskräftefortbildung im Rahmen des neuen Konzepts zur Führungskräfteentwicklung vor.

Titel 634 03 Zuweisungen an den Versorgungsfonds (+778.158,00 €)

In den höheren Ist-Ausgaben ist eine Sonderzahlung an den Versorgungsfonds in Höhe von 408.109,12 € enthalten. Diese ist bei einem Wechsel von Beamtinnen und Beamten in den Bundesdienst zu leisten, wenn dem Bund bestehende Versorgungsanwartschaften im Rahmen der Versorgungslastenteilung erstattet werden. Unabhängig davon sind die Ausgaben deutlich stärker gestiegen als mit der Haushaltsaufstellung angenommen wurde. Die Mehrausgaben konnten über Mehreinnahmen aus der Beteiligung an den Versorgungslasten des Bundes verstärkt werden (vgl. Kapitel 2067 Titel 232 57).

b) Wesentliche Minderausgaben

Titel 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (-839.513,67 €)

Die im Haushaltsaufstellungsverfahren prognostizierte Zahl an Netto-Neueinstellungen wurde nicht in dem geplanten Umfang erreicht, um vakante Dienstposten bei den Prüfungsämtern des Bundes zu besetzen.

- 6 -

Titel 427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige (-88.876,06 €)

Entgegen der Planung bestand im Haushaltsjahr 2013 geringerer Bedarf an zeitlich befristeten Aushilfskräften (u.a. zur Elternzeitvertretung).

Titel 428 01 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (-1.125.949,53 €)

Die geringeren Ausgaben sind Folge der Übernahme von Tarifbeschäftigten in ein Beamtenverhältnis nach dem Dienstrechtsneuordnungsgesetz (DNeuG).

Titel 511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (-98.642 €)

Es waren geringere Ausgaben für allgemeinen Geschäftsbedarf in den Prüfungsämtern des Bundes erforderlich als vorgesehen. Vor allem ergaben sich Einsparungen im Bereich Kommunikation (Telefonie und Telearbeit).

Titel 518 02 Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement (-739.462,76 €)

Das Eigentum an den Liegenschaften der Prüfungsämter Hannover und München ist bereits am 1. Januar 2012 auf die BlmA übergegangen. Für beide Liegenschaften war vorgesehen, im Rahmen des Einheitlichen Liegenschaftsmanagements Mietverträge mit der BlmA abzuschließen. Das Prüfungsamt Hannover war bisher in einer Bundeswehrliegenschaft untergebracht, für die keine Mietzahlung geleistet wurde. Nachdem die bisherige Nutzungsvereinbarung für die Liegenschaft des Prüfungsamtes Hannover durch die Bundeswehrverwaltung gekündigt worden und eine sinnvolle Nachnutzung des Dienstgebäudes nach Auszug der Bundeswehr nicht absehbar war, konnte nach vorheriger Markterkundung eine neue Liegenschaft zum 1. April 2014 am Standort Hannover angemietet werden. Für die Liegenschaft des Prüfungsamtes München konnten die Mietverhandlungen bislang nicht abgeschlossen werden. Folge dessen wurden im Haushaltsjahr 2013 geringere Mietzahlungen geleistet.

Ausgaben für Informationstechnik (Titelgruppe 55)

Titel 511 55 Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung (-197.209,34 €)

Zeitliche Verschiebungen haben vor allem bei dem IT-Projekt *Dokumentenmanagementsystem* und auslaufende Wartungsverträge bei dem IT-Projekt *Datenbetriebsdienste* zu geringeren Ausgaben geführt (rd. 135.000 €). Zu-

- 7 -

dem wurden Ersatzteile, Verbrauchsmaterialien und Ersatzbeschaffungen im geringeren Umfang für die Prüfungsämter des Bundes benötigt als geplant (rd. 30.000 €). Im Übrigen sind beauftragte Leistungen für verschiedene IT-Maßnahmen bis zum Ende des Haushaltsjahres nicht mehr kassenwirksam geworden. Entsprechende Ausgaben sind im Haushaltsjahr 2014 zu leisten (rd. 32.000 €).

Titel 532 55 Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen (-106.273,40 €)

Aufgrund von zeitlichen Verschiebungen sind Minderausgaben überwiegend bei den IT-Projekten *Dokumentenmanagementsystem*, *Kosten- und Leistungsrechnung* und *Lernplattform* eingetreten (rd. 84.000 €). Zudem konnten beauftragte Leistungen für verschiedene IT-Maßnahmen bis zum Ende des Haushaltsjahres nicht abgewickelt werden. Entsprechende Ausgaben sind im Haushaltsjahr 2014 zu leisten (rd. 22.000 €).

- 8 -

4. Ergebnis Kapitel 2067 (Versorgung der Beamtinnen und Beamten des Epl. 20)

Im Kapitel 2067 überstiegen die Ist-Ausgaben der Hauptgruppe 4 die Soll-Ansätze geringfügig. Dagegen bleiben die Ist-Ausgaben der Hauptgruppe 6 hinter den Soll-Ansätzen zurück. Insgesamt lagen die Ist-Ausgaben um 1,9% unter dem Soll 2013:

Bezeichnung	Einnahme T€	Ausgabe T€						
		HGr 0-3	HGr 4	HGr 5	HGr 6	HGr 7	HGr 8	HGr 9
Soll 2013	-	31.925	-	1.200	-	-	-	33.125
verfügbares Soll	-	31.925	-	1.200	-	-	-	33.125
Ist 2013	1.217	32.017	-	466	-	-	-	32.483
Differenz (Ist ./ Soll)	1.217	92	-	-734	-	-	-	-642

a) Wesentliche Mehreinnahmen

Titel 232 57 Beteiligung an den Versorgungslasten des Bundes (+1.216.676,82 €)

Die Einnahmen betreffen vor allem einmalige Pauschalabgeltungen aufgrund des Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrages (VLT-Staatsvertrag). Danach ist vorgesehen, dass zum Zeitpunkt eines Dienstherrnwechsels die bei den abgehenden Dienstherrn (Länder und Kommunen) erworbenen Versorgungsansparungen dem Bund erstattet werden. Da die Einnahmen nicht planbar sind, wird der Titel als Leertitel ausgebracht

b) Wesentliche Mehrausgaben

Titel 434 57 Zuführung an die Versorgungsrücklage (+307.017,16 €)

Berechnungsgrundlage für die Zuführung an die Versorgungsrücklage ist die Höhe der gezahlten Versorgungsbezüge. Hierbei wirkten sich insbesondere das Ergebnis der Tarif- und Besoldungsrunde 2012 und die Wiedergewährung der Sonderzahlung „Weihnachtsgeld“ an die Versorgungsberechtigten aus. Folge dessen waren zusätzliche Ausgaben für die Zuführung an die Versorgungsrücklage zu leisten.

c) Wesentliche Minderausgaben

Titel 632 57 Abfindungen und Erstattungen des Bundes für Versorgungslasten (-734.078,88 €)

Bei dem Titel werden neben Versorgungsausgleichen insbesondere Abfindungen nach dem VLT-Staatsvertrag der beim Bund erworbenen Versorgungsansparungen für Beamtinnen und Beamte geleistet, die in den Landes- bzw. Kommunaldienst wechseln. Die Minderausgaben liegen darin begründet, dass der Umfang an Dienstherrnwechseln und die sich daraus ergebenden Abfindungen nicht vorhersagen lassen.

- 9 -

5. Ausgabereste²**5.1 Entwicklung von Ausgaberesten**

a) Ausgabereste 2012	12.614 T€
· flexibilisierte Ausgabereste	8.223 T€
· <u>nicht</u> übertragbare Ausgabereste	4.391 T€
 davon insgesamt in Abgang gestellt	
· flexibilisierte Ausgabereste	-3.659 T€
· <u>nicht</u> übertragbare Ausgabereste	<u>-4.391 T€</u>
	-8.050 T€
 davon in das Haushaltsjahr 2013 übertragen	
· flexibilisierte Ausgabereste	4.564 T€
 b) neue Ausgabereste 2013	
Haushaltssoll 2013	132.851 T€
+ Reste aus flexibilisierte Ansätzen 2012	4.564 T€
= verfügbares Soll 2012	<u>137.415 T€</u>
- Ist 2013 nach Rechnungslegung	-127.759 T€
= Differenz (Ist ./.. verfügbares Soll)	-9.656 T€
 + Verstärkung aus Mehreinnahmen	1.221 T€
= ergeben Ausgabereste gesamt	10.877 T€
· davon <u>nicht</u> übertragbare Ausgabereste	1.818 T€
· davon flexibilisierte Ausgabereste	9.059 T€

Im Einzelnen:

Bezeichnung	Ausgabe T€					
	HGr 4	HGr 5	HGr 6	HGr 7	HGr 8	Summe
Soll 2013	111.171	16.91	2.848	-	1.881	132.851
Rest aus flex. Ansätzen 2012	646	1.474	249	2.195	-	4.564
verfügbares Soll	111.817	18.425	3.097	2.195	1.881	137.415
Ist 2013	108.093	14.360	3.106	488	1.711	127.759
Differenz (Ist ./.. verfügbares Soll)	-3.724	-4.065	9	-1.707	-170	-9.656
übertragbare flex. Ausgaben 2013	3.816	2.873	249	1.707	413	9.059
davon <u>neue</u> übertragbare flex. Ausgaben 2013	3.170	1.399	-	-488	413	4.495

² Abweichungen bei den Summenangaben sind aufgrund von Rundungen auf T€ möglich.

- 10 -

5.2 Übersicht der flexibilisierten Ausgabereste nach Kapiteln und Hauptgruppen

Ausgaben	Kapitel 2001	Kapitel 2003	Einzelplan 20
Hauptgruppe 4	1.503 T€	2.313 T€	3.816 T€
Hauptgruppe 5	1.717 T€	1.156 T€	2.873 T€
Hauptgruppe 6	98 T€	151 T€	249 T€
Hauptgruppe 7	1.707 T€	0 T€	1.707 T€
Hauptgruppe 8	253 T€	160 T€	413 T€
gesamt	5.278 T€	3.781 T€	9.059 T€

5.3 Nicht übertragbare Ausgabenreste

Folgende verbleibende Ausgaben sind nicht übertragbar:

· Kapitel 2001	437 T€
· Kapitel 2003	739 T€
· Kapitel 2067	<u>642 T€</u>
· Einzelplan 20 gesamt	<u>1.818 T€</u>

6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich Vorgriffe

Ein unvorhergesehener und unabweisbarer Ausgabebedarf, der eine überplanmäßige oder außerplanmäßige Bewilligung einschließlich Vorgriffe erforderlich machte, bestand nicht.

7. Vom BMF ausgebrachte Sperren nach § 41 BHO

Die Entwicklung der Einnahmen oder Ausgaben war zu keinem Zeitpunkt von der Einwilligung des BMF abhängig.

8. Globale Minderausgabe

Für den Haushalt des Einzelplans 20 war eine globale Minderausgabe nicht ausgewiesen.

9. Verstärkung von Personalausgaben

Personalverstärkungsmittel mussten nicht Anspruch genommen werden.

10. Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Von dem im Kapitel 2003 (Prüfungsämter des Bundes) zur Verfügung stehenden Gesamtbetrag an VE in Höhe von 4.273 T€ wurden Verpflichtungen in einem Umfang von 3.170 T€ zu Lasten von VE eingegangen. Der Verfügungsrahmen wurde im Ergebnis zu 74,2% ausgeschöpft.

- 11 -

Für den Abschluss von unbefristeten Mietverträgen für die Liegenschaften der Prüfungsämter Hannover und München mit der BImA im Rahmen des Einheitlichen Liegenschaftsmanagements war bei Titel 518 02 zunächst eine VE in Höhe von 1.908 T€ veranschlagt worden (fällig in den Haushaltsjahren 2014 bis 2016):

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2013			in 2013 eingegangene Verpflichtungen	
	Soll VE T€	üpl/apl T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	Summe T€
2014	636	-	636	230	230
2015	636	-	636	285	285
2016	636	-	636	290	290
2017	-	295	295	295	295
2018	-	320	320	320	320
2019	-	325	325	325	325
2020	-	328	328	328	328
2021	-	332	332	332	332
2022	-	335	335	335	335
2023	-	340	340	340	340
2024	-	90	90	90	90
zusammen	1.908	2.365	4.273	3.170	3.170

Die **Liegenschaft des Prüfungsamtes Hannover** befand sich bislang im Eigentum des Bundesministeriums der Verteidigung (BMVg). Das Eigentum ist zum 01. Januar 2012 auf die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) übergegangen.

Nachdem die bisherige Nutzungsvereinbarung durch die Bundeswehrverwaltung gekündigt worden und eine sinnvolle Nachnutzung des Dienstgebäudes nach Auszug der Bundeswehr nicht absehbar war, konnte nach vorheriger Markterkundung im September 2013 eine neue Liegenschaft zum 1. April 2014 für die Dauer von zehn Jahren über die BImA nach dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement angemietet werden.

Das BMF erteilte hierzu eine überplanmäßige VE bis zu einem Gesamtbetrag von 2.365 T€ (fällig in den Haushaltsjahren 2017 bis 2024), um die Unterbringung des Prüfungsamtes am Standort Hannover sicherzustellen.

Daneben konnten die Mietverhandlungen für die **Liegenschaft des Prüfungsamtes München** nicht wie geplant abgeschlossen werden. Folge dessen war es nicht möglich, die hierfür vorgesehene Verpflichtungsermächtigung in dem geplanten Umfang in Anspruch zu nehmen.

4.3.18 Rechnung**über den Haushalt****des Einzelplans 20****Bundesrechnungshof****für das Haushaltsjahr 2013****Inhalt**

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan.....	13
	Überblick zum Einzelplan.....	14
	Haushaltsvermerk / Hinweise zum Einzelplan.....	16
2001	Bundesrechnungshof.....	17
2003	Prüfungsämter des Bundes.....	24
2067	Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter des Einzelplans 20.....	29

20 Vorwort zum Einzelplan

Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Bundesrechnungshof, dessen Mitglieder richterliche Unabhängigkeit besitzen, prüft nach Artikel 114 Absatz 2 Grundgesetz (GG) die Rechnungslegung sowie die Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der gesamten Haushalts- und Wirtschaftsführung des Bundes und erfüllt ferner die ihm gesetzlich gemäß Artikel 114 Absatz 2 Satz 3 GG übertragenen Aufgaben. Er fasst das Ergebnis seiner Prüfung jährlich in einem Bericht zusammen, den er außer der Bundesregierung dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat zuleitet. Die Befugnisse des Bundesrechnungshofes sind im Einzelnen in der Bundeshaushaltsordnung und weiteren gesetzlichen Vorschriften festgelegt.

Aufgrund seiner Prüfungserfahrungen berät der Bundesrechnungshof den Deutschen Bundestag, den Bundesrat und die Bundesregie-

rung. Darüber hinaus ist der Präsident des Bundesrechnungshofes zugleich Bundesbeauftragter für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung. Außerdem ist er Vorsitzender des Bundespersonalausschusses.

Der Bundesrechnungshof ist oberste Bundesbehörde und als unabhängiges Organ der Finanzkontrolle nur dem Gesetz unterworfen. Das Bundesrechnungshofgesetz vom 11. Juli 1985 (BGBl. I S. 1445) regelt seine Organisation.

Der Bundesrechnungshof gliedert sich in die Präsidialabteilung und neun Prüfungsabteilungen.

Ihm sind Prüfungsämter nachgeordnet.

- 14 -

Überblick zum Einzelplan 20

Überblick zum Einzelplan	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen	354.000,00	619.166,72	265.166,72
Übrige Einnahmen	0,00	1.361.947,97	1.361.947,97
Gesamteinnahmen	354.000,00	1.981.114,69	1.627.114,69

Ausgaben

Personalausgaben	111.171.000,00	108.092.820,70	3.078.179,30-
Sächliche Verwaltungsausgaben	16.951.000,00	14.359.907,29	2.591.092,71-
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	2.848.000,00	3.106.210,81	258.210,81
Ausgaben für Investitionen	1.881.000,00	2.199.805,59	318.805,59
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben	0,00	0,00	
Rest aus 2012/übertragbare Mittel	(4.563.572,77)	(9.058.661,16)	
Summen	(4.563.572,77)	(9.058.661,16)	4.495.088,39

	2012	2013
Hauptgruppe 4	645.864,68 €	3.816.457,62 €
Hauptgruppe 5	1.473.517,69 €	2.873.074,57 €
Hauptgruppe 6	249.000,00 €	249.000,00 €
Hauptgruppe 7	2.195.190,40 €	1.706.750,26 €
Hauptgruppe 8	0,00 €	413.378,71 €
<i>zusammen</i>	<i>4.563.572,77 €</i>	<i>9.058.661,16 €</i>

Gesamtausgaben	132.851.000,00	127.758.744,39	
davon flexibilisiert	93.249.000,00	89.967.555,68	
davon nicht flexibilisiert	39.602.000,00	37.791.188,71	
Rest aus 2012/übertragbare Mittel	(4.563.572,77)	(9.058.661,16)	
Summen	(137.414.572,77)	(136.817.405,55)	597.167,22-

Verpflichtungen (Einzelplan)

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2013				in 2013 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Verände- rungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2014.....	636	-	-	636	230	-	230	1.851	-	2.081
2015.....	636	-	-	636	285	-	285	1.313	-	1.598
2016.....	636	-	-	636	290	-	290	-	-	290
2017.....	-	295	-	295	295	-	295	-	-	295
2018.....	-	320	-	320	320	-	320	-	-	320
2019.....	-	325	-	325	325	-	325	-	-	325
2020.....	-	328	-	328	328	-	328	-	-	328
2021.....	-	332	-	332	332	-	332	-	-	332
2022.....	-	335	-	335	335	-	335	-	-	335
2023.....	-	340	-	340	340	-	340	-	-	340
2024.....	-	90	-	90	90	-	90	-	-	90
<i>zusammen.....</i>	<i>1.908</i>	<i>2.365</i>	<i>-</i>	<i>4.273</i>	<i>3.170</i>	<i>-</i>	<i>3.170</i>	<i>3.164</i>	<i>-</i>	<i>6.334</i>

vermögenswirksame Beträge:

Vermögenszugänge.....	4.777,38 €
-----------------------	------------

- 15 -

20 Überblick zum Einzelplan

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für den Einzelplan 20 in 2013 - Beträge in T€								
Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben						
	HGR 0-3	HRG 4	HRG 5	HRG 6	HRG 7	HRG 8	HRG 9	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Soll 2013.....	354	111.171	16.951	2.848	-	1.881	-	132.851
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012.....	-	646	1.474	249	2.195	-	-	4.564
verfügbares Soll.....	354	111.817	18.425	3.097	2.195	1.881	-	137.415
Ist 2013.....	1.981	108.093	14.360	3.106	488	1.711	-	127.759
Differenz (Ist ./ Soll).....	1.627	3.724-	4.065-	9	1.707-	170-	-	9.656-
Im Einzelnen:								
Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	336	7	993	-	244	-	1.580
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).	1.220	-	24	336	-	-	-	360
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	-	3.816	2.873	249	1.707	413	-	9.059

Haushaltsvermerk - Ausgaben

1. Einsparungen bei folgenden Titeln: Epl. 20 mit Ausnahme der Titel 518 .2 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 2001 Tit. 981 07.

Dies gilt in Fällen, in denen Bundesressorts im Rahmen von Ressortvereinbarungen für andere Bundesressorts tätig werden und Mittel vom abgebenden Ressort dem empfangenden Ressort für gleiche Zwecke im Wege der Verrechnung zur Verfügung gestellt werden (sog. "Einer-für-Alle-Fälle").

2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 2001 Tit. 381 07.

Dies gilt in Fällen, in denen Bundesressorts im Rahmen von Ressortvereinbarungen für andere Bundesressorts tätig werden und Mittel vom abgebenden Ressort dem empfangenden Ressort für gleiche Zwecke im Wege der Verrechnung zur Verfügung gestellt werden (sog. "Einer-für-Alle-Fälle").

Allgemeine Erläuterungen:**Flexibilisierung:**

Die in die Regelung nach § 5 HG einbezogenen Ausgaben sind mit einem F vor der Titelnummer gekennzeichnet. Sie werden jeweils im hinteren Teil eines Kapitels im Anschluss an die nicht flexibilisierten Ausgabebetitel einzeln aufgelistet.

- 17 -

2001 Bundesrechnungshof

Überblick zum Kapitel	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen	351.000,00	605.004,95	254.004,95
Übrige Einnahmen	0,00	145.271,15	145.271,15
Gesamteinnahmen	351.000,00	750.276,10	399.276,10

Ausgaben

Personalausgaben	49.311.000,00	48.234.838,19	1.076.161,81-
Sächliche Verwaltungsausgaben	10.623.000,00	9.277.091,87	1.345.908,13-
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	1.150.000,00	1.364.131,69	214.131,69
Ausgaben für Investitionen	1.025.000,00	1.480.701,37	455.701,37
Besondere Finanzierungsausgaben	0,00	0,00	0,00
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben	0,00	0,00	
Rest aus 2012/übertragbare Mittel	(3.519.623,52)	(5.277.663,18)	
Summen	(3.519.623,52)	(5.277.663,18)	1.758.039,66

	2012	2013
Hauptgruppe 4	426.864,68 €	1.503.026,49 €
Hauptgruppe 5	799.568,44 €	1.716.971,75 €
Hauptgruppe 6	98.000,00 €	98.000,00 €
Hauptgruppe 7	2.195.190,40 €	1.706.750,26 €
Hauptgruppe 8	0,00 €	252.914,68 €
zusammen	3.519.623,52 €	5.277.663,18 €

Gesamtausgaben	62.109.000,00	60.356.763,12	
davon flexibilisiert	58.109.000,00	56.786.446,41	
davon nicht flexibilisiert	4.000.000,00	3.570.316,71	
Rest aus 2012/übertragbare Mittel	(3.519.623,52)	(5.277.663,18)	
Summen	(65.628.623,52)	(65.634.426,30)	5.802,78

Verpflichtungen (Kapitel)

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2013				in 2013 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Verände- rungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2014.....	-	-	-	-	-	-	-	1.666	-	1.666
2015.....	-	-	-	-	-	-	-	1.313	-	1.313
zusammen.....	-	-	-	-	-	-	-	2.979	-	2.979

vermögenswirksame Beträge:

Vermögenszugänge..... 6.133,38 €

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 2001 in 2013 - Beträge in T€									
Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben							
		HRG 4	HRG 5	HRG 6	HRG 7	HRG 8	HRG 9	Summe	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Soll 2013.....	351	49.311	10.623	1.150	-	1.025	-	62.109	
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012.....	-	427	800	98	2.195	-	-	3.520	
verfügbares Soll.....	351	49.738	11.423	1.248	2.195	1.025	-	65.629	
Ist 2013.....	750	48.235	9.277	1.364	488	992	-	60.357	
Differenz (Ist ./ Soll).....	399	1.503-	2.145-	116	1.707-	33-	-	5.272-	

Im Einzelnen:

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	-	7	215	-	220	-	442
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	227	-	-	-	-	-	-	-
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	-	1.503	1.717	98	1.707	253	-	5.278

- 18 -

Bundesrechnungshof 2001

Zusatzangaben zum Kapitel	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4
Ausgabereste aus flexibilisierten Haushaltsansätzen im Kapitel 20 01	0,00	0,00	
Rest aus 2012/übertragbare Mittel	(3.519.623,52)	(5.277.663,18)	
Summen	(3.519.623,52)	(5.277.663,18)	1.758.039,66
Erläuterungen			
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....</i>	3.519.623,52 €		
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012</i>			
<i>für Tit. 443 01.....</i>	4.864,68 €		
<i>für Tit. 443 02.....</i>	30.000,00 €		
<i>für Tit. 453 01.....</i>	392.000,00 €		
<i>für Tit. 511 01.....</i>	82.214,50 €		
<i>für Tit. 511 55.....</i>	82.504,06 €		
<i>für Tit. 517 01.....</i>	34.195,75 €		
<i>für Tit. 518 55.....</i>	12.912,45 €		
<i>für Tit. 519 01.....</i>	117.275,03 €		
<i>für Tit. 525 01.....</i>	8.406,30 €		
<i>für Tit. 525 55.....</i>	2.411,81 €		
<i>für Tit. 526 02.....</i>	100.000,00 €		
<i>für Tit. 527 01.....</i>	200.000,00 €		
<i>für Tit. 532 55.....</i>	107.589,94 €		
<i>für Tit. 539 99.....</i>	48.560,00 €		
<i>für Tit. 545 01.....</i>	3.498,60 €		
<i>für Tit. 634 03.....</i>	98.000,00 €		
<i>für Tit. 712 01.....</i>	2.195.190,40 €		
<i>zusammen.....</i>	<u>3.519.623,52 €</u>		
<i>Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2013</i>			
<i>von Tit. 422 01.....</i>	545.627,98 €		
<i>von Tit. 427 09.....</i>	60.508,02 €		
<i>von Tit. 428 01.....</i>	687.992,16 €		
<i>von Tit. 441 01.....</i>	157.463,35 €		
<i>von Tit. 443 02.....</i>	16.166,21 €		
<i>von Tit. 452 02.....</i>	1.389,85 €		
<i>von Tit. 453 01.....</i>	33.878,92 €		
<i>von Tit. 511 01.....</i>	24.826,11 €		
<i>von Tit. 511 55.....</i>	279.646,88 €		
<i>von Tit. 514 01.....</i>	4.979,16 €		
<i>von Tit. 517 01.....</i>	89.204,50 €		
<i>von Tit. 518 55.....</i>	28.368,41 €		
<i>von Tit. 519 01.....</i>	271.198,96 €		
<i>von Tit. 525 01.....</i>	26.039,29 €		
<i>von Tit. 525 55.....</i>	102.906,88 €		
<i>von Tit. 526 01.....</i>	48.474,04 €		
<i>von Tit. 526 02.....</i>	290.000,00 €		
<i>von Tit. 527 01.....</i>	281.887,81 €		
<i>von Tit. 527 03.....</i>	16.539,12 €		
<i>von Tit. 532 55.....</i>	205.409,24 €		
<i>von Tit. 539 99.....</i>	47.491,35 €		
<i>von Tit. 634 03.....</i>	98.000,00 €		
<i>von Tit. 712 01.....</i>	1.706.750,26 €		
<i>von Tit. 812 55.....</i>	252.914,68 €		
<i>zusammen.....</i>	<u>5.277.663,18 €</u>		

- 19 -

2001 Bundesrechnungshof

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Einnahmen**Verwaltungseinnahmen**

111 01-012	Gebühren, sonstige Entgelte	0,00	0,00	0,00
119 99-011	Vermischte Einnahmen	28.000,00	9.182,73	18.817,27-
	Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 427 09 und 545 01.			
124 01-011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	323.000,00	346.323,79	23.323,79
132 01-011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0,00	249.498,43	249.498,43

Erläuterungen

Verstärkung für Tit. 811 01..... 220.175,91 €

Übrige Einnahmen

282 09-011	Einnahmen aus Sponsoring, Spenden und ähnlichen freiwilligen Geldleistungen	0,00	0,00	0,00
	Haushaltsvermerk Mehreinnahmen sind wegen rechtsverbindlicher Verwendungsaufgabe Dritter zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 547 09.			
286 02-022	Erstattungen internationaler Organisationen	0,00	145.271,15	145.271,15
	Erläuterungen Verstärkung für Tit. 547 01..... 6.684,25 € Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 422 01, 427 09, 527 01 und 547 01.			
381 07-890	Leistungen von Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifenden Aufgaben	0,00	0,00	0,00
	Haushaltsvermerk Mehreinnahmen sind wegen verbindlicher Vereinbarung mit anderen Bundesbehörden (EfA) zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Epl. 20.			

Ausgaben

Haushaltsvermerk

1. Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 6 HG.
2. Einsparungen bei folgenden Titeln: Kap. 2001 mit Ausnahme der Titel 518 .2 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 686 01 und 687 01.

Sächliche Verwaltungsausgaben

518 02-011	Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement	3.921.000,00	3.492.343,65	428.656,35-
------------	--	--------------	--------------	-------------

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2013				in 2013 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Verände- rungen T€	Gesamt- stand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2014.....	-	-	-	-	-	-	-	1.126	-	1.126
2015.....	-	-	-	-	-	-	-	1.131	-	1.131
<i>zusammen..</i>	-	-	-	-	-	-	-	2.257	-	2.257

Haushaltsvermerk

Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.

529 01-011	Außergewöhnlicher Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	11.000,00	8.142,80	2.857,20-
	Haushaltsvermerk Die Erläuterungen sind verbindlich.			
542 01-013	Öffentlichkeitsarbeit	47.000,00	43.324,48	3.675,52-
	Haushaltsvermerk 1. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden. 2. Aus den Ausgaben sind auch Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten.			
547 01-011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	6.684,25	6.684,25
	Erläuterungen Verstärkung durch Mehreinnahme bei Tit. 286 02..... 6.684,25 €			

- 20 -

Bundesrechnungshof 2001

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./.. Soll €
1	2	3	4	5
Noch zu Titel 547 01:				
	Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 286 02.			
547 09-011	Ausgaben für Vorhaben, die aus Spenden, Sponsoring und ähnlichen freiwilligen Geldleistungen finanziert werden Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 282 09.	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)				
686 01-011	Beiträge an Vereine und Verbände im Inland Erläuterungen Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Tit. 687 01 210,00 € Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von 2 T€ der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Kap. 2001.	3.000,00	3.210,00	210,00
687 01-011	Beiträge an internationale Organisationen Erläuterungen Einsparung für Tit. 686 01 210,00 € Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von 5 T€ der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Kap. 2001.	18.000,00	16.611,53	1.388,47-
Besondere Finanzierungsausgaben				
981 07-890	Leistungen an Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifenden Aufgaben Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Epl. 20.	0,00	0,00	0,00
Flexibilisierte Ausgaben				
F 422 01-011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Erläuterungen Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013 545.627,98 € vermögenswirksame Beträge: Vermögenszugang 6.133,38 € Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 286 02.	38.205.000,00	37.659.372,02	545.627,98-
F 424 01-011	Zuführung an die Versorgungsrücklage Erläuterungen Abschlagszahlungen an die Versorgungsrücklage bei Tit. 453 01 457.920,81 €	364.000,00	821.920,81	457.920,81
F 427 09-011	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige Erläuterungen Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013 60.508,02 € Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgenden Titeln geleistet werden: 119 99 und 286 02.	432.000,00	371.491,98	60.508,02-
F 428 01-011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Erläuterungen Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013 687.992,16 € Einsparung für Tit. 443 01 66.781,66 €	6.334.000,00	5.579.226,18	754.773,82-
F 441 01-840	Beihilfen aufgrund der Beihilfavorschriften Erläuterungen Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013 157.463,35 €	3.695.000,00	3.537.536,65	157.463,35-
F 443 01-840	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen Erläuterungen Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01 4.864,68 € Deckung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 1 HG 2013 bei Tit. 428 01 66.781,66 €	32.000,00	103.646,34	71.646,34
F 443 02-313	Inanspruchnahme überbetrieblicher betriebsärztlicher und sicherheitstechnischer Dienste, von Betriebsärztinnen und Betriebsärzten sowie Fachkräften für Arbeitssicherheit	20.000,00	33.833,79	13.833,79

- 21 -

2001 Bundesrechnungshof

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Noch zu Titel 443 02:

Erläuterungen										
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	30.000,00 €								
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	16.166,21 €								
F 452 02-223	Unfallkasse des Bundes	9.000,00	7.610,15	1.389,85-						
Erläuterungen										
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	1.389,85 €								
F 453 01-011	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen	220.000,00	120.200,27	99.799,73-						
Erläuterungen										
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	392.000,00 €								
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	33.878,92 €								
	Einsparung für Tit. 424 01.....	457.920,81 €								
F 511 01-011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	485.000,00	450.489,55	34.510,45-						
Erläuterungen										
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	82.214,50 €								
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	24.826,11 €								
	Einsparung für Tit. 519 01.....	91.898,84 €								
Haushaltsvermerk										
Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Druckschriften unentgeltlich abgegeben werden.										
F 514 01-011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	36.000,00	31.020,84	4.979,16-						
Erläuterungen										
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	4.979,16 €								
F 517 01-011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.500.000,00	1.442.001,31	57.998,69-						
Erläuterungen										
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	34.195,75 €								
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	89.204,50 €								
	Einsparung für Tit. 518 01.....	2.989,94 €								
F 518 01-011	Mieten und Pachten	353.000,00	355.989,94	2.989,94						
Erläuterungen										
	Deckung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 2 HG 2013 bei Tit. 517 01.....	2.989,94 €								
Verpflichtungen										
für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2013				in 2013 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2014.....	-	-	-	-	-	-	-	355	-	355
2015.....	-	-	-	-	-	-	-	182	-	182
zusammen..	-	-	-	-	-	-	-	537	-	537
F 519 01-011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	331.000,00	268.974,91	62.025,09-						
Erläuterungen										
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	117.275,03 €								
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	271.198,96 €								
	Deckung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 2 HG 2013 bei Tit. 511 01.....	91.898,84 €								
F 525 01-011	Aus- und Fortbildung	350.000,00	332.367,01	17.632,99-						
Erläuterungen										
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	8.406,30 €								
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	26.039,29 €								
F 526 01-011	Gerichts- und ähnliche Kosten	60.000,00	11.525,96	48.474,04-						
Erläuterungen										
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	48.474,04 €								
F 526 02-011	Sachverständige	190.000,00	0,00	190.000,00-						
Erläuterungen										
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	100.000,00 €								
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	290.000,00 €								
Haushaltsvermerk										
1. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.										

- 22 -

Bundesrechnungshof 2001

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
Noch zu Titel 526 02:				
	2. Aus den Mitteln dürfen auch Ausgaben für Zwecke des Bundesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung und für Druckschriften geleistet werden.			
F 527 01-011	Dienstreisen	1.600.000,00	1.470.640,43	129.359,57-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	200.000,00 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	281.887,81 €		
	Einsparung			
	für Tit. 539 99.....	36.994,44 €		
	für Tit. 545 01.....	10.027,32 €		
	für Tit. 546 88.....	450,00 €		
	zusammen.....	47.471,76 €		
	Haushaltsvermerk			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 286 02.			
F 527 03-011	Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen	110.000,00	93.460,88	16.539,12-
	Erläuterungen			
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	16.539,12 €		
F 539 99-011	Vermischte Verwaltungsausgaben	100.000,00	138.063,09	38.063,09
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	48.560,00 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	47.491,35 €		
	Deckung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 2 HG 2013 bei Tit. 527 01.....	36.994,44 €		
F 545 01-011	Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen	20.000,00	33.525,92	13.525,92
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	3.498,60 €		
	Deckung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 2 HG 2013 bei Tit. 527 01.....	10.027,32 €		
	Haushaltsvermerk			
	1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.			
	2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.			
F 546 88-012	Förderung des Vorschlagwesens	2.000,00	2.450,00	450,00
	Erläuterungen			
	Deckung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 2 HG 2013 bei Tit. 527 01.....	450,00 €		
F 634 03-011	Zuweisungen an den Versorgungsfonds	1.129.000,00	1.344.310,16	215.310,16
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	98.000,00 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	98.000,00 €		
	Verstärkung durch Mehreinnahme bei Kap. 20 67 Tit. 232 57	215.310,16 €		
	Haushaltsvermerk			
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 2067 Tit. 232 57.			
F 711 01-011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	0,00	0,00	0,00
F 712 01-011	Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall	0,00	488.440,14	488.440,14
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	2.195.190,40 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	1.706.750,26 €		
F 811 01-011	Erwerb von Fahrzeugen	0,00	231.596,28	231.596,28
	Erläuterungen			
	Verstärkung gemäß § 6 Abs. 7 HG 2013 bei Tit. 132 01.....	220.175,91 €		
	Deckung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 4 HG 2013 bei Tit. 812 55.....	11.420,37 €		
	zusammen.....	231.596,28 €		
F 812 01-011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke	90.000,00	95.125,96	5.125,96
	Erläuterungen			
	Deckung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 4 HG 2013 bei Tit. 812 55.....	5.125,96 €		
F 972 88-880	Einsparungen flexibilisierter Mittel im Epl. 20	0,00	0,00	0,00

- 23 -

2001 Bundesrechnungshof

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Titelgruppe 55

Tgr.55 Ausgaben für die Informationstechnik

F 511 55-011	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	782.000,00	584.857,18	197.142,82-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	82.504,06 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	279.646,88 €		
F 518 55-011	Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software	150.000,00	134.544,04	15.455,96-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	12.912,45 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	28.368,41 €		
F 525 55-011	Aus- und Fortbildung	250.000,00	149.504,93	100.495,07-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	2.411,81 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	102.906,88 €		
F 532 55-011	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen	325.000,00	227.180,70	97.819,30-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 01.....	107.589,94 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	205.409,24 €		
F 812 55-011	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	935.000,00	665.538,99	269.461,01-
	Erläuterungen			
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	252.914,68 €		
	Einsparung			
	für Tit. 811 01.....	11.420,37 €		
	für Tit. 812 01.....	5.125,96 €		
	zusammen.....	16.546,33 €		

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2013				in 2013 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2014.....	-	-	-	-	-	-	-	185	-	185

Vorbemerkung

Mit dem Haushaltsjahr 1998 wurde die externe Finanzkontrolle neu geordnet. Die bisherigen Vorprüfungsstellen wurden aufgelöst und an ihrer Stelle Prüfungsämter eingerichtet, die dem Bundesrechnungshof nachgeordnet sind. Die Prüfungsämter führen die ihnen übertragenen Aufgaben nach den Weisungen des Bundesrechnungshofes durch. Sie haben gegenüber den geprüften Stellen dieselben Prüfungsbefugnisse wie der Bundesrechnungshof. Die Prüfungsämter haben ihren Sitz in den Städten Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, Hannover, Koblenz, München und Stuttgart.

Die Prüfungsämter haben ihren Sitz in den Städten Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, Hannover, Koblenz, München und Stuttgart.

Überblick zum Kapitel	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen	3.000,00	14.161,77	11.161,77
Gesamteinnahmen	3.000,00	14.161,77	11.161,77

Ausgaben

Personalausgaben	29.935.000,00	27.840.568,87	2.094.431,13-
Sächliche Verwaltungsausgaben	6.328.000,00	5.082.815,42	1.245.184,58-
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	498.000,00	1.276.158,00	778.158,00
Ausgaben für Investitionen	856.000,00	719.104,22	136.895,78-
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben	0,00	0,00	
Rest aus 2012/übertragbare Mittel	(1.043.949,25)	(3.780.997,98)	
Summen	(1.043.949,25)	(3.780.997,98)	2.737.048,73

	2012	2013
Hauptgruppe 4	219.000,00 €	2.313.431,13 €
Hauptgruppe 5	673.949,25 €	1.156.102,82 €
Hauptgruppe 6	151.000,00 €	151.000,00 €
Hauptgruppe 8	0,00 €	160.464,03 €
zusammen	1.043.949,25 €	3.780.997,98 €

Gesamtausgaben	37.617.000,00	34.918.646,51	
davon flexibilisiert	35.140.000,00	33.181.109,27	
davon nicht flexibilisiert	2.477.000,00	1.737.537,24	
Rest aus 2012/übertragbare Mittel	(1.043.949,25)	(3.780.997,98)	
Summen	(38.660.949,25)	(38.699.644,49)	38.695,24

Verpflichtungen (Kapitel)

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2013				in 2013 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Verände- rungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2014.....	636	-	-	636	230	-	230	185	-	415
2015.....	636	-	-	636	285	-	285	-	-	285
2016.....	636	-	-	636	290	-	290	-	-	290
2017.....	-	295	-	295	295	-	295	-	-	295
2018.....	-	320	-	320	320	-	320	-	-	320
2019.....	-	325	-	325	325	-	325	-	-	325
2020.....	-	328	-	328	328	-	328	-	-	328
2021.....	-	332	-	332	332	-	332	-	-	332
2022.....	-	335	-	335	335	-	335	-	-	335
2023.....	-	340	-	340	340	-	340	-	-	340
2024.....	-	90	-	90	90	-	90	-	-	90
zusammen.....	1.908	2.365	-	4.273	3.170	-	3.170	185	-	3.355

vermögenswirksame Beträge:

Vermögenszugänge.....	-1.356,00 €
-----------------------	-------------

- 25 -

2003 Prüfungsämter des Bundes

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 2003 in 2013 - Beträge in T€								
Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben						
		HRG 4	HRG 5	HRG 6	HRG 7	HRG 8	HRG 9	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Soll 2013.....	3	29.935	6.328	498	-	856	-	37.617
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012.....	-	219	674	151	-	-	-	1.044
verfügbares Soll.....	3	30.154	7.002	649	-	856	-	38.661
Ist 2013.....	14	27.841	5.083	1.276	-	719	-	34.919
Differenz (Ist ./ Soll).....	11	2.313-	1.919-	627	-	137-	-	3.742-

Im Einzelnen:

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	-	-	778	-	24	-	802
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor).....	-	-	24	-	-	-	-	24
Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	-	2.313	1.156	151	-	160	-	3.781

Zusatzangaben zum Kapitel	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

Ausgaberrückstellungen aus flexibilisierten Haushaltsansätzen im Kapitel 20 03	0,00	0,00	
Rest aus 2012/übertragbare Mittel	(1.043.949,25)	(3.780.997,98)	
Summen	(1.043.949,25)	(3.780.997,98)	2.737.048,73

Erläuterungen

Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....	1.043.949,25 €
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012	
für Tit. 422 01.....	219.000,00 €
für Tit. 511 01.....	4.217,69 €
für Tit. 511 55.....	134.548,53 €
für Tit. 517 01.....	100.000,00 €
für Tit. 518 55.....	4.304,14 €
für Tit. 519 01.....	60.000,00 €
für Tit. 525 01.....	9.006,42 €
für Tit. 525 55.....	4.138,83 €
für Tit. 527 01.....	200.000,00 €
für Tit. 532 55.....	136.039,77 €
für Tit. 539 99.....	21.693,87 €
für Tit. 634 03.....	151.000,00 €
zusammen.....	1.043.949,25 €
Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2013	
von Tit. 422 01.....	1.058.513,67 €
von Tit. 427 09.....	88.876,06 €
von Tit. 428 01.....	1.125.949,53 €
von Tit. 453 01.....	40.091,87 €
von Tit. 511 01.....	102.859,69 €
von Tit. 511 55.....	331.757,87 €
von Tit. 517 01.....	211.722,41 €
von Tit. 518 55.....	13.997,34 €
von Tit. 519 01.....	51.793,53 €
von Tit. 525 55.....	34.263,67 €
von Tit. 527 01.....	151.683,41 €
von Tit. 532 55.....	242.313,17 €
von Tit. 539 99.....	15.711,73 €
von Tit. 634 03.....	151.000,00 €
von Tit. 812 55.....	160.464,03 €
zusammen.....	3.780.997,98 €

- 26 -

Prüfungsämter des Bundes 2003

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 99-011	Vermischte Einnahmen	3.000,00	14.161,77	11.161,77
------------	----------------------------	----------	-----------	-----------

Ausgaben

Haushaltsvermerk

Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 6 HG.

Sächliche Verwaltungsausgaben

518 02-011	Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen Liegenschaftsmanagement	2.477.000,00	1.737.537,24	739.462,76-
------------	--	--------------	--------------	-------------

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2013				in 2013 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2014.....	636	-	-	636	230	-	230	-	-	230
2015.....	636	-	-	636	285	-	285	-	-	285
2016.....	636	-	-	636	290	-	290	-	-	290
2017.....	-	295	-	295	295	-	295	-	-	295
2018.....	-	320	-	320	320	-	320	-	-	320
2019.....	-	325	-	325	325	-	325	-	-	325
2020.....	-	328	-	328	328	-	328	-	-	328
2021.....	-	332	-	332	332	-	332	-	-	332
2022.....	-	335	-	335	335	-	335	-	-	335
2023.....	-	340	-	340	340	-	340	-	-	340
2024.....	-	90	-	90	90	-	90	-	-	90
zusammen..	1.908	2.365	-	4.273	3.170	-	3.170	-	-	3.170

Haushaltsvermerk

Minderausgaben dürfen nicht zur Deckung von Mehrausgaben bei anderen Titeln oder zur Erbringung von Globalen Minderausgaben herangezogen werden.

Flexibilisierte Ausgaben

F 422 01-011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	26.165.000,00	25.325.486,33	839.513,67-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....		219.000,00 €	
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....		1.058.513,67 €	
	vermögenswirksame Beträge:			
	Vermögenszugang.....		-1.356,00 €	
F 427 09-011	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	91.000,00	2.123,94	88.876,06-
	Erläuterungen			
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....		88.876,06 €	
F 428 01-011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.484.000,00	2.358.050,47	1.125.949,53-
	Erläuterungen			
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....		1.125.949,53 €	
F 453 01-011	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen	195.000,00	154.908,13	40.091,87-
	Erläuterungen			
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....		40.091,87 €	
F 511 01-011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	336.000,00	237.358,00	98.642,00-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....		4.217,69 €	
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....		102.859,69 €	
	Haushaltsvermerk			
	Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Druckschriften unentgeltlich abgeben werden.			
F 517 01-011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	810.000,00	698.277,59	111.722,41-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....		100.000,00 €	
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....		211.722,41 €	
F 518 01-011	Mieten und Pachten	0,00	0,00	0,00
F 519 01-011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	8.206,47	8.206,47

- 27 -

2003 Prüfungsämter des Bundes

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4	5
Noch zu Titel 519 01:				
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....	60.000,00 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	51.793,53 €		
F 525 01-011	Aus- und Fortbildung	300.000,00	362.919,28	62.919,28
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....	9.006,42 €		
	Deckung gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 2 HG 2013 bei Tit. 527 01.....	53.912,86 €		
F 527 01-011	Dienstreisen	1.150.000,00	1.120.835,48	29.164,52-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....	200.000,00 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	151.683,41 €		
	Einsparung für Tit. 525 01.....	53.912,86 €		
	für Tit. 812 01.....	23.568,25 €		
	zusammen.....	77.481,11 €		
F 539 99-011	Vermischte Verwaltungsausgaben	90.000,00	95.982,14	5.982,14
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....	21.693,87 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	15.711,73 €		
F 634 03-011	Zuweisungen an den Versorgungsfonds	498.000,00	1.276.158,00	778.158,00
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....	151.000,00 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	151.000,00 €		
	Verstärkung durch Mehreinnahme bei Kap. 20 67 Tit. 232 57 Haushaltsvermerk	778.158,00 €		
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 2067 Tit. 232 57.			
F 711 01-011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	0,00	0,00	0,00
F 812 01-011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke	36.000,00	59.568,25	23.568,25
	Erläuterungen			
	Deckung gemäß § 5 Abs. 4 HG 2013 bei Tit. 527 01.....	23.568,25 €		
Titelgruppe 55				
Tgr.55	Ausgaben für die Informationstechnik			
F 511 55-011	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	771.000,00	573.790,66	197.209,34-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....	134.548,53 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	331.757,87 €		
F 518 55-011	Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software	25.000,00	15.306,80	9.693,20-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....	4.304,14 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	13.997,34 €		
F 525 55-011	Aus- und Fortbildung	80.000,00	49.875,16	30.124,84-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....	4.138,83 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	34.263,67 €		
F 532 55-011	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen	289.000,00	182.726,60	106.273,40-
	Erläuterungen			
	Rest aus flexibilisierten Ansätzen 2012 aus Kap. 20 03.....	136.039,77 €		
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	242.313,17 €		
F 812 55-011	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	820.000,00	659.535,97	160.464,03-
	Erläuterungen			
	Übertragbare flexibilisierte Ausgaben 2013.....	160.464,03 €		

- 28 -

Prüfungsämter des Bundes 2003

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./., Soll €
1	2	3	4	5

Noch zu Titel 812 55 (Titelgruppe 55):

Verpflichtungen

für das Jahr	Verpflichtungsermächtigung (VE) 2013				in 2013 eingegangene Verpflichtungen			aus früheren Jahren T€	sonstige Veränderungen T€	Gesamtstand Sp. 8-10 T€
	Soll VE T€	üpl/apl T€	sonstige T€	Summe T€	zu Lasten VE T€	sonstige T€	Summe T€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2014.....	-	-	-	-	-	-	-	185	-	185

- 29 -

**2067 Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der
Richterinnen und Richter des Einzelplans 20**
Vorbemerkung

Veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben der Versorgungsberechtigten, deren Versorgungsanspruch auf dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Bundesregierung, dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Parlamentarischen Staatsse-

ekretäre, dem Gesetz über die Versorgung der Beamten und Richter des Bundes (BeamtVG) oder auf einem Vertrag mit dem Bund beruht.

Überblick zum Kapitel	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./ Soll €
1	2	3	4

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen	0,00	0,00	0,00
Übrige Einnahmen	0,00	1.216.676,82	1.216.676,82
Gesamteinnahmen	0,00	1.216.676,82	1.216.676,82

Ausgaben

Personalausgaben	31.925.000,00	32.017.413,64	92.413,64
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	1.200.000,00	465.921,12	734.078,88-
Gesamtausgaben	33.125.000,00	32.483.334,76	641.665,24-
davon nicht flexibilisiert	33.125.000,00	32.483.334,76	

Nach Hauptgruppen (HGR) gegliederte Übersicht für das Kapitel 2067 in 2013 - Beträge in T€

Bezeichnung	Einnahmen HGR 0-3	Ausgaben							Summe
		HRG 4	HRG 5	HRG 6	HRG 7	HRG 8	HRG 9		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
verfügbares Soll (= Soll 2013)	-	31.925	-	1.200	-	-	-	-	33.125
Ist 2013	1.217	32.017	-	466	-	-	-	-	32.483
Differenz (Ist ./ Soll)	1.217	92	-	734-	-	-	-	-	642-

Im Einzelnen:

Deckung aus anderen HGR und Kapiteln (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor)	-	336	-	-	-	-	-	-	336
Einsparung für andere HGR und Kapitel (ohne üpl, apl und Verstärkungen im Personalsektor)	993	-	-	336	-	-	-	-	336

- 30 -

**Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der 2067
Richterinnen und Richter des Einzelplans 20**

Titel und Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2013 €	Ist 2013 €	Abweichung Ist ./, Soll €
1	2	3	4	5
Einnahmen				
Verwaltungseinnahmen				
119 57-018	Vermischte Einnahmen	0,00	0,00	0,00
Übrige Einnahmen				
232 57-018	Beteiligung an den Versorgungslasten des Bundes	0,00	1.216.676,82	1.216.676,82
	Erläuterungen			
	<i>Verstärkung</i>			
	für Kap. 20 01 Tit. 634 03.....	215.310,16 €		
	für Kap. 20 03 Tit. 634 03.....	778.158,00 €		
	<i>zusammen</i>	993.468,16 €		
	Haushaltsvermerk			
	Mehreinnahmen dienen zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Kap. 2001 Tit. 634 03, Kap. 2003 Tit. 634 03 und Kap. 2067.			
281 57-018	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	0,00	0,00	0,00
Ausgaben				
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 232 57.			
Personalausgaben				
432 57-018	Versorgungsbezüge	27.147.000,00	26.903.430,46	243.569,54-
434 57-018	Zuführung an die Versorgungsrücklage	716.000,00	1.023.017,16	307.017,16
	Erläuterungen			
	<i>Abschlagszahlungen an die Versorgungsrücklage bei Tit. 632 57.....</i>	307.017,16 €		
443 57-018	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	4.000,00	3.855,00	145,00-
446 57-018	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	4.058.000,00	4.087.111,02	29.111,02
	Erläuterungen			
	<i>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Kap. 2067 bei Tit. 632 57.....</i>	29.111,02 €		
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)				
632 57-018	Abfindungen und Erstattungen des Bundes für Versorgungslasten	1.200.000,00	465.921,12	734.078,88-
	Erläuterungen			
	<i>Einsparung</i>			
	für Tit. 434 57.....	307.017,16 €		
	für Tit. 446 57.....	29.111,02 €		
	<i>zusammen</i>	336.128,18 €		

